Presseinformation

14. Mai 2014

Neue Ausstellungen und Aktivitäten zum Internationalen Museumstag

Von „Regieren & Verlieren" in Artstetten bis „Nestroys Bilder" in Schwechat

Auf Schloss Artstetten wird heuer parallel zur Dauerausstellung die Sonderausstellung „Regieren & Verlieren - Kaiser Karl, eine Herausforderung zum Frieden" gezeigt, die sich mit Exponaten wie einer Kopie der ungarischen Stephans-Krone, den Krönungsstiefeln und der Totenmaske aus dem Jahr 1922 der kurzen, zweijährigen Regierungszeit Kaiser Karls, des letzten Kaisers Österreichs, widmet. Ausstellungsdauer: bis 1. November; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17.30 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Artstetten unter 07413/8006-0, e-mail museum@schloss-artstetten.at und http://www.schloss-artstetten.at/.

Ebenfalls bereits im Laufen sind im Stadtmuseum Klosterneuburg eine Ausstellung zum „Atlas zur Stadtgeschichte Klosterneuburg" mit Auszügen aus der Publikation, historisch interessanten Objekten sowie Einblicken in die Erstellung der Karten und weitere Hintergrundarbeiten (bis 19. Oktober) bzw. die Werkschau „Mit Pinsel und Feder" mit Federzeichnungen und Aquarellen von Christian Dotti (bis 15. Juni). Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-299 und -393, e-mail stadtmuseum@klosterneuburg.at und www.klosterneuburg.at/stadtmuseum.

Heute, Mittwoch, 14. Mai, wird um 19 Uhr in der Galerie Gugging des Museums Gugging/Art Brut Center die Ausstellung „hipkiss & zemánková" eröffnet. Zu sehen sind die detailreiche Landschaftsszenarien offenbarenden visionären Zeichnungen von Chris Hipkiss und die Natur als Schauplatz innerer Befindlichkeiten thematisierenden Arbeiten der 1986 verstorbenen tschechischen Künstlerin Anna Zemánková bis 8. Juni. Zugleich gibt es eine Preview auf die Arbeit des bayrischen Künstlers Hans Langner alias „birdman", der bis Sonntag, 18. Mai, die Installation seiner Bad Tölzer Hausfassade vor der Villa Gugging aufbaut. Am Sonntag, 18. Mai, wird dann anlässlich des Internationalen Museumstages bei freiem Eintritt ab 10 zu einem Kunst-Frühstück inmitten der Ausstellung „gugging

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

meisterwerke.!" sowie ab 14 Uhr zu einer offenen Kreativwerkstatt mit Hans Langner geladen. Öffnungszeiten der Galerie: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 18. Mai, von 12 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.org/.

Morgen, Donnerstag, 15. Mai, wird um 19 Uhr im Gasthaus Figl in Wolfpassing im Rahmen der Initiative „Phantastisches Tullnerfeld - Wienerwald - Wagram" eine Ausstellung mit Arbeiten von Lena Brauer und Marcus Stiehl eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10 bis 14.30 und 17.30 bis 22.30 Uhr, Samstag von 9 bis 22.30 Uhr, Sonntag von 9 bis 21 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/11723248, http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/ und http://www.mvmfm.at/.

Morgen, Donnerstag, 15. Mai, können sich auch junge Besucher des MAMUZ Museums Mistelbach, ausgestattet mit einer Taschenlampe und einer großen Portion Mut, auf die Spuren der Mammutjäger durch die nächtliche Ausstellung „Giganten der Eiszeit" begeben. Die Erlebnisführung „Nachts im Museum" mit dem Schauspieler Josef Borbely wird auch am Samstag, 17. Mai, angeboten; Beginn ist jeweils um 17.30 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02572/20719, e-mail anmeldung@mamuz.at und http://www.mamuz.at/.

Das Kaiserhaus Baden veranstaltet morgen, Donnerstag, 15. Mai, ab 18 Uhr eine weitere Spezialführungen, diesmal geht es mit Emmi Kreiner um „Maria Theresia und Baden". Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-231, e-mail kulturamt@baden.gv.at und http://www.kaiserhaus.baden.at/.

„Attersee und das Wunder der Farbe" nennt sich die diesjährige, von Agnes Essl kuratierte Ausstellung der Sammlung Essl im Schömer-Haus in Klosterneuburg, die ab Freitag, 16. Mai, gezeigt wird. Neben den im Zentrum stehenden Arbeiten von Christian Ludwig Attersee sind dabei auch Werke österreichischer Maler der 1950er- und 1990er-Jahre zu sehen, denen allesamt ein sinnlich malerischer Umgang mit der Farbe eigen ist. Ausstellungsdauer: bis 26. April 2015; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Am Freitag, 16. Mai, wird auch um 18.30 Uhr in der Galerie im Halterhaus in Leobersdorf, einer Außenstelle des NÖ Dokumentationszentrums für Moderne Kunst in St. Pölten, die Ausstellung „Tonspuren" mit Keramikarbeiten von Franz

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Schwarzinger eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 31. Mai; Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 16 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Ebenfalls am Freitag, 16. Mai, wird um 19 Uhr in der Stadtgalerie von Waidhofen an der Ybbs eine Ausstellung mit konkreter Kunst von Eric Kressnig eröffnet: Im Mittelpunkt steht dabei die Arbeit „Lichten", bestehend aus fünf Elementen, die - an der Grundfläche jeweils unterschiedlich positioniert - einen kreisrunden Ausschnitt aufweisen, der in Messing eingefasst ist. In direktem Zusammenhang mit „Lichten" steht auch eine Serie von Holzschnitten, die in Waidhofen erstmals zu sehen sein wird. Ausstellungsdauer: bis 8. Juni; Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Verein Kunstbank Ferrum unter 07442/536 11-0, e-mail kunstbank-ferrum@kulturmanager.at und http://kunstbank.waidhofen.at/.

Die Malakademie Mistelbach lädt am Freitag, 16. Mai, zur Vernissage einer Ausstellung zum Thema „Kunterbuntes" in den Stadtsaal Mistelbach; Beginn ist um 18 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 4. Juni; Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 9 bis 12.30 und 13.30 bis 16 Uhr, Dienstag und Freitag von 9 bis 12.30 und 13.30 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 02572/5880, Günther Esterer, e-mail guenther@esterer.at und http://www.malakademie-noe.at/.

Für die Architekturtage 2014 am Freitag, 16., und Samstag, 17. Mai, hat das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich ein reichhaltiges Programm unter dem Titel „Alt Jetzt Neu" zusammengestellt: So gibt es in Horn, Klosterneuburg, Wiener Neustadt, Drosendorf, Grafenwörth, Krems und Waidhofen an der Ybbs „Fassadenlesen" mit Architekten, weiters Fahrradexkursionen von St. Pölten und St. Andrä-Wördern, eine Bauvisite in Mitterretzbach, eine Besichtigung von Schloss Ernstbrunn u. a. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und http://www.orte-noe.at/ bzw. www.architekturtage.at/niederoesterreich.

Am Samstag, 17. Mai, wird um 11 Uhr im Forum Frohner in der Minoritenkirche Krems/Stein die Ausstellung „Aktionistinnen" eröffnet, die sich mit dem weiblichen Anteil am Wiener Aktionismus auseinandersetzt. Mit Werken von Renate Bertlmann, Linda Christanell, Valie Export, Rita Furrer, Birgit Jürgenssen, Kiki Kogelnik, Inge Opitz und Margot Pilz stehen dabei in Fotografie und Film

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

dokumentierte Aktionen sowie Arbeiten zur Alltagssymbolik der Frau im Vordergrund. Ausstellungsdauer: bis 24. August; Öffnungszeiten: täglich von 11 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Forum Frohner unter 02732/908010-177, e-mail office@forum-frohner.at und http://www.forum-frohner.at/.

In Leobendorf steht am Samstag, 17. Mai, Kunst im öffentlichen Raum - in wörtlichem Sinn - im Mittelpunkt: Für ihre Kreisverkehr-Skulptur „The House" hat Priscilla Monge den Moment der Begegnung mit Kunst in einer alltäglichen Situation aufgegriffen und ein Haus samt Fenster und Kamin errichtet. Fährt man einmal um das ganze Haus herum, kann man die eingravierten Beschriftungen „Heimlich" und „Unheimlich" lesen. Eröffnet wird um 15 Uhr; nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und http://www.publicart.at/.

Die Kunstfabrik Groß Siegharts eröffnet am Samstag, 17. Mai, zwei neue Ausstellungen: Die Galerie Kunstfabrik zeigt bis 6. Juli Werke des in Oberfellabrunn lebenden Künstlers Norbert Maringer, im Projektraum Junge Kunst gestalten elf Studenten aus unterschiedlichen Kunst-Disziplinen die Ausstellung „8 hours work. 8 hours linger. 8 hours rest." unter besonderer Berücksichtigung der Rolle der Kunstfabrik als ehemaliger Fabriksstandort (bis 15. Juni); die Vernissagen beginnen um 19 Uhr. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 0676/6245605, Günther Gross, e-mail gross.g@gmx.at und http://www.kunstfabrik-gross-siegharts.at/.

Im Antikhof Figl in Plankenberg öffnet sich am Samstag, 17. Mai, die „Welt der Strukturen", eröffnet wird die gleichnamige Ausstellung von Juri, Manfred Jürschik, um 18 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 30. Juni; Öffnungszeiten: Dienstag von 15 bis 18 Uhr, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 9 bis 13 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/5328577, e-mail antikhof.figl@aon.at und http://www.antikhof-figl.at/.

Auf Schloss Tribuswinkel wird am Samstag, 17. Mai, von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag, 18. Mai, von 13 bis 18 Uhr unter dem Titel „Kunst im Schloss" eine Gemeinschaftsausstellung einiger autodidakter Künstler präsentiert. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/508521-10, Walter Skoda.

Im Museumsdorf Niedersulz werden am Wochenende wieder Spezialführungen veranstaltet: am Samstag, 17. Mai, zum Thema „Hochzeit schaun - Vom Heiraten auf dem Lande" und am Sonntag, 11. Mai, zum Thema „Schutzheilige der Bauern

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

und Handwerker", außerdem gibt es auch eine Familienführung „Betty Bernstein im Museumsdorf"; Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Dazu wird am Sonntag, 18. Mai, dem Internationalen Museumstag, um 14 Uhr eine Statue des Heiligen Nepomuk im Museumsdorf präsentiert und gesegnet. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und http://www.museumsdorf.at/.

Die Museen der Stadt Horn zeigen anlässlich des Internationalen Museumstages am Sonntag, 18. Mai, ab 11 Uhr die neu eingerichteten Räume der Bronzezeit in der urgeschichtlichen Sammlung, das Horner Kristallgewölbe mit herausragenden Waldviertler Mineralien sowie Dokumentationen zu 125 Jahren Kamptalbahn und 175 Jahren Fotografie. Nähere Informationen bei den Museen der Stadt Horn unter 02982/2372-1, e-mail museum.horn@aon.at und http://www.hoebarthmuseum.at/.

Ebenfalls am Sonntag, 18. Mai, öffnet das Stadtmuseumsarchiv Mistelbach von 14 bis 18 Uhr seine Pforten für einen Tag der offenen Tür. Nähere Informationen unter 02572/2515-6410 und e-mail stadt-museumsarchiv@mistelbach.at.

Neben dem Museumsdorf Niedersulz, den Museen der Stadt Horn und dem Museum Gugging beteiligen sich in Niederösterreich auch zahlreiche weitere Museen mit speziellen Angeboten am 37. Internationalen Museumstag, der heuer unter dem Motto „Sammeln verbindet - museum collections make connections" steht. Darunter befinden sich das Krupp Stadt Museum Berndorf, das 5-Elemente-Museum in Waidhofen an der Ybbs, die Amethyst-Welt und das Edelsteinhaus in Maissau, Schloss Pöggstall, das Arnulf Rainer Museum in Baden, das Kunstmuseum Waldviertel in Schrems, das Dr. Karl Renner Museum in Gloggnitz, das Zisterzienserstift Zwettl, Stift Altenburg, das Egon Schiele Museum in Tulln, die Waldviertler Erdäpfelwelt Schweiggers, das Österreichische Motorradmuseum in Sigmundsherberg, der Heldenberg in Kleinwetzdorf, das Krahuletz-Museum in Eggenburg, Schloss Wilfersdorf, das MAMUZ an seinen Standorten Asparn an der Zaya und Mistelbach, das Mödlinger Straßenverkehrsmuseum, das PindigiLand in Ruprechtshofen, das Museum Retz, das Museum für Ur- und Frühgeschichte Stillfried, das Museum ORTH, das Schlossmuseum Vösendorf, das Museum der Region Neulengbach, das Museum Franz Schubert und sein Freundeskreis, die Kunsthalle und das Karikaturmuseum in Krems, das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten und viele mehr. Nähere Informationen bei der Volkskultur Niederösterreich unter 02732/85015-29, Mag. Doris Zizala, e-mail doris.zizala@volkskulturnoe.at und http://www.noemuseen.at/.

Schließlich wird am Montag, 19. Mai, um 19 Uhr im Rathaus Schwechat die

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ausstellung „Nestroys Bilder" mit Fotografien, Zeichnungen und Acrylarbeiten von Florian Heumayer und Kathrin Geweßler eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 30. Juli zu den Öffnungszeiten des Rathauses. Nähere Informationen unter 0699/14900325, e-mail: condorman@gmx.at und http://www.florian-heumayer.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at